

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: 88103467.2

51 Int. Cl. 4: **F04D 29/42 , F04D 29/62**

22 Anmeldetag: 05.03.88

30 Priorität: 12.03.87 DE 3707920

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
09.11.88 Patentblatt 88/45

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 16.08.89 Patentblatt 89/33

71 Anmelder: **Fischbach GmbH & Co.KG
Verwaltungsgesellschaft**

D-5908 Neunkirchen/Siegerland 1(DE)

72 Erfinder: **Fischbach, Rainer
Wiesenstrasse,
D-5908 Neunkirchen 1(DE)**
Erfinder: **Buerger, Willy, Dipl.-Ing.
13 Blumenberg,
D-5221 Friesenhagen(DE)**
Erfinder: **Imhäuser, Werner, Ing.
14 Lindenstrasse
D-5240 Alsdorf(DE)**

74 Vertreter: **Boecker, Joachim, Dr.-Ing.
Rathenauplatz 2-8
D-6000 Frankfurt a.M. 1(DE)**

54 **Gehäuse für ein Radialgebläse.**

57 Gehäuse für Radialgebläse mit zwei Seitenteilen (1a,1b) und einem Mantel (2), wobei zur Verbindung des Mantels mit den Seitenteilen der Mantel an seinem in Umfangsrichtung des Gehäuses verlaufenden Seiten mit einem radial nach außen abgewinkelten und radial nach innen offenen Schlitzfalz (5) versehen ist, in welchen je eines der Seitenteile hineinragt und durch Zusammenklemmen des Schlitzfalzes fest mit dem Mantel (2) verbunden ist. Gemäß der Erfindung ist die , und mit einer Zunge, die im Bereich des Anfangs der Strömungskanalspirale (9) die radial äußere Wand der Strömungskanalspirale bildet, als separates Teil ausgebildet ist, welches den Mantel im Bereich zwischen dem Ausblasstutzen (8) und dem Anfangsbereich der Strömungskanalspirale (9) bildet. die Zunge ist mittels zweier Formleisten (11a,11b) mit dem übrigen Gehäuse verbindbar ist. Die Formleisten (11a,11b) sind in ihrer Längsrichtung dem Verlauf der Seitenteile (1a,1b) angepaßt und haben einen rechtwinkligen Querschnitt, wobei jeder Flansch dieses Querschnitt-

tes mit je einem offenen Schlitz versehen ist, von denen der eine zur Aufnahme des Randbereiches der Zunge und der andere zur Aufnahme des radial äußeren Randbereiches eines Seitenteils (1a,1b) dient.

Fig. 1

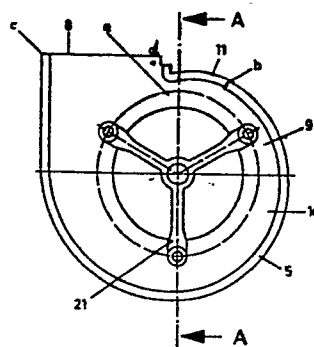
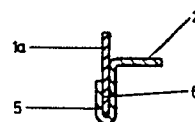


Fig. 3



EP 0 289 735 A3



EP 88 10 3467

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	US-A-3 653 116 (LOV) * Figuren 1-5; Spalte 1, Zeile 47 - Spalte 2, Zeile 5 * ---	1	F 04 D 29/42 F 04 D 29/62
A	FR-A-2 105 109 (TORIN CORP.) * Figuren 1,2,6; Seite 1, Zeilen 4-11; Seite 4, Zeile 13 - Seite 5, Zeile 36 * ---	1	
A	SOVIET INVENTIONS ILLUSTRATED, Sektion P/Q, Woche 8438, 31. Oktober 1984, Derwent Publications Ltd, London, GB; & SU-A-1 067 248 (MAZETS E P) 15-01-1984 -----	1,4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			F 04 D 29/00 F 04 D 17/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 31-05-1989	Prüfer TEERLING J.H.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			